

**Niederschrift**  
über die 9. öffentliche Sitzung  
**des Ausschusses für Recht, Sicherheit und Digitalisierung**  
am **Donnerstag, 9. Juni 2022, 17:00 Uhr**  
im Sitzungssaal der Stadtverordneten, Rathaus, Kassel

14. Juni 2022  
1 von 11

**Anwesende:**

**Mitglieder**

Vera Wilmes, Vorsitzende, CDU  
Matthias Nölke, 1. stellvertretender Vorsitzender, FDP  
Christine Hesse, Mitglied, B90/Grüne (Vertretung für Daniel Stein)  
Dorothee Köpp, Mitglied, B90/Grüne  
Dr. Sven Schoeller, Mitglied, B90/Grüne  
Thomas Volmer, Mitglied, B90/Grüne  
Esther Kalveram, Mitglied, SPD (ab 17.30 Uhr)  
Norbert Sprafke, Mitglied, SPD  
Christoph Frank, Mitglied, CDU  
Nicole Siebrecht, Mitglied, CDU (Vertretung für Holger Augustin)  
Miriam Hagelstein, Mitglied, DIE LINKE

**Teilnehmer mit beratender Stimme**

Chuks-Lewis Samuel-Ehiwario, (Vertretung für Hassan Alkhater)  
Vertreter des Ausländerbeirates  
Udo Baier-Eckhardt, Vertreter des Seniorenbeirates

**Magistrat**

Dirk Stochla, Stadtrat, SPD

**Schriftführung**

Sabine John, Büro der Stadtverordnetenversammlung

**Entschuldigt:**

Volker Zeidler, Mitglied, SPD  
Jennifer Rieger, Stadtverordnete, Die PARTEI  
Carola Hiedl, Vertreterin des Behindertenbeirates

**Verwaltung und andere Teilnehmer/-innen**

Timo Vogt, Kämmerei und Steuern  
Jennifer Kellotat, Rechtsamt  
Kirsten Wagner, Rechtsamt  
Sonja Hanschke, Dezernat Kultur  
Björn Schmidt, Kulturamt  
Jürgen Wittig, Personal- und Organisationsamt

## Tagesordnung:

2 von 11

- |   |             |
|---|-------------|
| 1. Die Stadt stellt sich gegen Diskriminierung und Rassismus  | 101.18.1420 |
| 2. Satzung zur Änderung der Satzung über Schulbezirke (Grundschulen) in der Stadt Kassel vom 4. Juni 1984 in der Fassung der Fünften Änderung vom 7. Dezember 2020 (Sechste Änderung) | 101.19.430  |
| 3. Satzung über den Betrieb einer Statistikstelle und die Durchführung der Kommunalstatistik der Stadt Kassel (Statistiksatzung)  | 101.19.466  |
| 4. 6. Änderung der Interessenausgleichsvereinbarung Güterverkehrszentrum  | 101.19.476  |
| 5. Satzung für den Kulturbeirat der Stadt Kassel  | 101.19.481  |
| 6. Stromversorgung in städtischen Einrichtungen   | 101.19.383  |
| 7. Sicherheitsaufgaben in der Stadt Kassel  | 101.19.410  |
| 8. Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG)  | 101.19.411  |
| 9. Virenschutz-Software von Kaspersky   | 101.19.426  |
| 10. Schutzbunker in Kassel  | 101.19.453  |
| 11. Mobile Fahrzeugsperrn   | 101.19.468  |
| 12. Einladung des House of Digital Transformation   | 101.19.469  |
| 13. Überstundenaufkommen bei der Stadtpolizei   | 101.19.491  |
| 14. Müllsituation an der Elisabeth-Selbert-Promenade  | 101.19.499  |

Vorsitzende Wilmes eröffnet die mit der Einladung vom 2. Juni 2022 ordnungsgemäß einberufene 9. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Recht, Sicherheit und Digitalisierung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**Zur Tagesordnung**

Vorsitzende Wilmes und Stadtrat Stochla teilen mit, dass die Tagesordnungspunkte **13** betr. Überstundenaufkommen bei der Stadtpolizei und **14** betr. Müllsituation an der Elisabeth-Selbert-Promende heute nicht vom Magistrat beantwortet werden können. Die Tagesordnungspunkte werden von der Tagesordnung abgesetzt und für die nächste Sitzung des Ausschusses vorgemerkt.

Vorsitzende Wilmes stellt die so geänderte Tagesordnung fest.

**1. Die Stadt stellt sich gegen Diskriminierung und Rassismus**

3 von 11

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 23. September 2019

Bericht des Magistrats

-101.18.1420-

**Der Bericht wurde abgesetzt und wird für die Tagesordnung auf einer der nächsten Sitzungen vorgemerkt.**

**2. Satzung zur Änderung der Satzung über Schulbezirke (Grundschulen) in der Stadt Kassel vom 4. Juni 1984 in der Fassung der Fünften Änderung vom 7. Dezember 2020 (Sechste Änderung)**

Vorlage des Magistrats

- 101.19.430 -

**Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über Schulbezirke (Grundschulen) in der Stadt Kassel vom 4. Juni 1984 in der Fassung der Fünften Änderung vom 7. Dezember 2020 (Sechste Änderung) in der aus der Anlage 1 zu dieser Vorlage ersichtlichen Fassung.“

Der Ausschuss für Recht, Sicherheit und Digitalisierung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

Abwesend: AfD

den

**Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Satzung zur Änderung der Satzung über Schulbezirke (Grundschulen) in der Stadt Kassel vom 4. Juni 1984 in der Fassung der Fünften Änderung vom 7. Dezember 2020 (Sechste Änderung), 101.19.430, wird **zugestimmt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Volmer

**3. Satzung über den Betrieb einer Statistikstelle und die Durchführung der Kommunalstatistik der Stadt Kassel (Statistiksatzung)**

4 von 11

Vorlage des Magistrats

- 101.19.466 -

**Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Satzung über den Betrieb einer Statistikstelle und die Durchführung der Kommunalstatistik der Stadt Kassel (Statistiksatzung) in der aus der Anlage 1 zu dieser Vorlage ersichtlichen Fassung.“

Die Fragen der Ausschussmitglieder werden von Stadtrat Stochla und Jürgen Wittig, Personal- und Organisationsamt, beantwortet.

Der Ausschuss für Recht, Sicherheit und Digitalisierung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

Abwesend: AfD  
den

**Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Satzung über den Betrieb einer Statistikstelle und die Durchführung der Kommunalstatistik der Stadt Kassel (Statistiksatzung), 101.19.466, wird **zugestimmt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Sprafke

**4. 6. Änderung der Interessenausgleichsvereinbarung Güterverkehrszentrum**

Vorlage des Magistrats

- 101.19.476 -

**Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 beigefügte 6. Änderung der Interessenausgleichsvereinbarung (IAV) zum Güterverkehrszentrum (GVZ) vom Januar 1998 mit 1. Änderung vom Dezember 2001, 2. Änderung vom Juni 2006, 3. Änderung vom Oktober 2010, 4. Änderung vom September 2012 und 5. Änderung vom Dezember 2014. 5 von 11
2. Der Magistrat wird ermächtigt, eine entsprechende Vertragsänderung rechtsverbindlich zu unterzeichnen.“

Auf Wunsch der Stadtverordneten Köpp, Fraktion B90/Grüne, berichtet Stadtrat Stochla über die Vorlage. Die Fragen der Ausschussmitglieder werden von Timo Vogt, Kämmerei und Steuern, beantwortet.

Der Ausschuss für Recht, Sicherheit und Digitalisierung fasst bei  
Zustimmung: einstimmig  
Ablehnung: --  
Enthaltung: --  
Abwesend: AfD  
den

### **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. 6. Änderung der Interessenausgleichsvereinbarung Güterverkehrszentrum, 101.19.476, wird **zugestimmt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Frank

### **5. Satzung für den Kulturbeirat der Stadt Kassel**

Vorlage des Magistrats  
- 101.19.481 -

### **Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Satzung für den Kulturbeirat der Stadt Kassel (Kulturbeiratssatzung) in der aus der Anlage zu dieser Vorlage ersichtlichen Fassung.“

Der Ausschuss für Recht, Sicherheit und Digitalisierung fasst bei

6 von 11

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

Abwesend: AfD  
den

### **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Satzung für den Kulturbeirat der Stadt Kassel, 101.19.481, wird **zugestimmt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Hagelstein

### **6. Stromversorgung in städtischen Einrichtungen**

Anfrage FDP-Fraktion

- 101.19.383 -

### **Anfrage**

Wir fragen den Magistrat:

1. Welche städtischen Einrichtungen können bei einem Stromausfall auf unbestimmte Zeit betrieben werden?
2. Für welche Zeiträume ist in diesen Einrichtungen eine Notstromversorgung gewährleistet?
3. Existiert hierfür ein Notfallplan des Magistrats?
4. In welcher Regelmäßigkeit wird dieser Notfallplan geprüft und überarbeitet?
5. Welche Kenntnisse hat der Magistrat über die Notstromversorgung in nichtstädtischen Einrichtungen der kritischen Infrastruktur?

Stadtrat Stochla beantwortet die Anfrage.

**Nach Beantwortung durch Stadtrat Stochla erklärt Vorsitzende Wilmes die Anfrage für erledigt.**

## 7. Sicherheitsaufgaben in der Stadt Kassel

7 von 11

Anfrage FDP-Fraktion  
- 101.19.410 -

### Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Für welche Aufgaben wird auf Personal externer Sicherheitsfirmen zurückgegriffen und um welche Firmen handelt es sich dabei?
2. Wie erfolgt die Beauftragung dieser Firmen?
3. Hat die Stadt diese Aufträge ausgeschrieben oder freihändig vergeben?
4. Welche vertraglichen Verpflichtungen ist die Stadt dabei eingegangen?
5. Wurde für Sicherheitsdienstleistungen in den städtischen Impfstellen ein neuer Auftrag vergeben oder besteht ein Rahmenvertrag?
  - Falls Rahmenvertrag: Mit wem und seit wann?
  - Falls neuer Auftrag: An wen und bis wann?
6. Wie hoch sind die Kosten für Sicherheitsdienstleistungen im Zusammenhang mit Impfstellen?
7. Welche Summen hat die Stadt Kassel pro Jahr seit 2015 für externe Sicherheitsfirmen ausgegeben und um welche Aufträge handelte es sich dabei?

Stadtrat Stochla beantwortet die Anfrage.

**Nach Beantwortung durch Stadtrat Stochla erklärt Vorsitzende Wilmes die Anfrage für erledigt.**

## 8. Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG)

Anfrage FDP-Fraktion  
- 101.19.411 -

### Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

- 1) Nimmt der Magistrat an, dass das OZG planmäßig bundesweit bis Ende 2022 umgesetzt ist?
  - a) Falls nein: Geht der Magistrat zumindest davon aus, dass das OZG für Kassel Ende 2022 umgesetzt ist?

- b) Welche Umstände sind hierfür ursächlich und mit welchem Umsetzungszeitraum rechnet der Magistrat?
- 2) Wie viele der 460 OZG-Leistungen aus dem Digitalisierungsprogramm Föderal werden für Kassel relevant sein?
  - 3) Wie viele Mitarbeiter beschäftigen sich in der Stadtverwaltung mit der Umsetzung des OZG?
  - 4) Plant der Magistrat OZG-Leistungen über den FIT-Store der FITKO oder die Portale anderer Anbieter zu erwerben?
  - 5) Sind die im FIT-Store der Föderalen IT-Kooperation (FITKO) oder die in anderen Portalen angebotenen OZG-Prozesse ohne Customizing (individuelle Anpassung auf städtische Systeme) umsetzbar?
  - 6) Nimmt der Magistrat das Beratungsangebot der FITKO (oder anderer Anbieter) wahr?
  - 7) Sind die Prozesse aus den Digitalisierungslaboren, die nach dem EfA-Prinzip (Einer für Alle) entwickelt worden sind, ohne zusätzliche Leistungen umsetzbar?
  - 8) Hält der Magistrat die finanziellen und technischen Hilfen des Landes Hessen für ausreichend, um das OZG in Kassel umzusetzen?
  - 9) Teilt der Magistrat die Ansicht, dass eine Umsetzung des OZG allein im E-Service-Bereich (Frontend) zu einer Verschlechterung für die Verwaltung führt, wenn die Prozesse nicht gleichzeitig in einem E-Administration-Verfahren (Backend) weitgehend digital gestaltet und optimiert sind?
  - 10) Welche Einführungen von E-Administration-Verfahren (Backend) sind für Kassel geplant?
  - 11) Hält der Magistrat die zur Verfügung gestellten Ressourcen des Landes zur Digitalisierung der internen Abläufe für ausreichend?
  - 12) Teilt der Magistrat die Auffassung, dass eine Umsetzung des OZG nur dann erfolgen kann, wenn die eAkte in allen OZG-relevanten Bereichen eingeführt worden ist?
  - 13) Wann wird die eAkte in Kassel in allen Ämtern und Fachbereichen eingeführt sein?
  - 14) Mit welchen Investitionen in Hardware und Software zur vollständigen Einführung der eAkte rechnet der Magistrat?
  - 15) Werden die Altbestände an Akten in die eAkte überführt oder bleiben diese in Papierform erhalten?
  - 16) Ist die eRechnung für alle Bereiche eingeführt worden?
    - a) Falls ja: Welche Kosten hat die Einführung verursacht?
  - 17) Gab oder gibt es Zuschüsse vom Bund oder dem Land Hessen zur Einführung der eAkte und der eRechnung?

Stadtrat Stochla beantwortet die Anfrage.

**Nach Beantwortung durch Stadtrat Stochla erklärt Vorsitzende Wilmes die Anfrage für erledigt.**

## 9. Virenschutz-Software von Kaspersky

Anfrage FDP-Fraktion  
- 101.19.426 -

### Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

- 1) Wie bewertet der Magistrat die Warnung des Bundesamtes für Sicherheit in der Informations-technik (BSI) vor Virenschutz-Software des russischen Unternehmens Kaspersky?
- 2) Wird Virenschutz-Software der Firma Kaspersky in der Stadtverwaltung eingesetzt?
  - a) Falls ja: Wann wird diese Software durch andere Programme ersetzt?
- 3) Wird Virenschutz-Software der Firma Kaspersky im »Konzern Stadt Kassel« eingesetzt?
  - a) Falls ja: Wann wird diese Software durch andere Programme ersetzt?

Stadtrat Stochla beantwortet die Anfrage.

**Nach Beantwortung durch Stadtrat Stochla erklärt Vorsitzende Wilmes die Anfrage für erledigt.**

## 10. Schutzbunker in Kassel

Anfrage FDP-Fraktion  
- 101.19.453 -

### Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie viele Bauwerke zum Zivilschutz gibt es auf dem Gebiet der Stadt Kassel?
2. Wie viele davon sind derzeit einsatzfähig?
3. Wie hoch sind die laufenden Unterhaltskosten für diese Bauwerke?
4. Wie hoch wären die Kosten, wenn diese Bauwerke im Ernstfall genutzt werden müssten?
5. Wie lange dauert die Reaktivierung nicht einsatzfähiger Bauwerke und was würde dies kosten?
6. Wie viele Menschen können darin Schutz finden?

7. Sollte der vorhanden Platz nicht für alle Menschen in Kassel ausreichen, wie würde darüber entschieden, welche Personen Zutritt zu diesen Bauwerken erhalten? 10 von 11
8. Wie schnell und auf welchem Wege würde die Bevölkerung über den Ernstfall informiert werden?

Stadtrat Stochla beantwortet die Anfrage.

**Nach Beantwortung durch Stadtrat Stochla erklärt Vorsitzende Wilmes die Anfrage für erledigt.**

### **11. Mobile Fahrzeugsperrn**

Antrag der CDU-Fraktion  
- 101.19.468 -

#### **Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird aufgefordert, mobile Fahrzeugsperrn in ausreichender Zahl zu beschaffen.

Stadtverordnete Siebrecht, CDU-Fraktion, begründet den Antrag ihrer Fraktion.

Stadtrat Stochla erläutert die Thematik.

Im Laufe der Aussprache zieht Stadtverordneter Frank, CDU-Fraktion, den Antrag seiner Fraktion zurück.

**Der Antrag wurde von der Antrag stellenden Fraktion zurückgezogen.**

### **12. Einladung des House of Digital Transformation**

Antrag der FDP-Fraktion  
- 101.19.469 -

#### **Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat der Stadt Kassel wird gebeten, die Geschäftsführung des House of Digital Transformation zeitnah einzuladen, um im Ausschuss für Recht, Sicherheit und Digitalisierung die am 01.04.2022 aufgenommene Arbeit des Kompetenzzentrums für Digitalisierung im ländlichen Raum vorzustellen.

Stadtrat Stochla beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss für Recht, Sicherheit und Digitalisierung fasst bei

Zustimmung: CDU, FDP

Ablehnung: B90/Grüne, SPD

Enthaltung: DIE LINKE

Abwesend: AfD

den

### **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag der FDP-Fraktion betr. Einladung des House of Digital Transformation, 101.19.469, wird **abgelehnt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Nölke

### **13. Überstundenaufkommen bei der Stadtpolizei**

Anfrage der AfD-Fraktion

- 101.19.491 -

### **Abgesetzt**

### **14. Müllsituation an der Elisabeth-Selbert-Promenade**

Anfrage der CDU-Fraktion

- 101.19.499 -

### **Abgesetzt**

**Ende der Sitzung:** 18:00 Uhr

Vera Wilmes

Vorsitzende

Sabine John

Schriftführerin